

„Pro Bürger“ Freie Wählergemeinschaft SG-Fredenbeck

Herrn Bürgermeister H.-U.Schumacher
Herrn Gemeindedirektor Ralf Handelsmann
An die Mitglieder des Gemeinderates
Schwingestraße 1
21717 Fredenbeck

FWG „Pro Bürger“ der Samtgemeinde Fredenbeck
1. Vorsitzende Jeannette Jacob
Im Surfeld 1, 21717 Fredenbeck
Tel. 04149- 12 36 ·

Fraktionsvorsitzender d. Gemeinde Fredenbeck
Rolf Helmecke
Falkenweg 48, 21717 Fredenbeck
Tel. 04149-8357

Fredenbeck, den 7.Okt. 2015

Antrag zur Entschärfung der Verkehrssituation beim Penny-Markt

Sehr geehrter Herr Schumacher!
Sehr geehrter Herr Handelsmann!
Sehr geehrte Ratsmitglieder!

Die FWG Pro Bürger hatte 12. Dez. 2011 den ersten Antrag zur Entschärfung dieser gefährlichen Verkehrssituation gestellt. Seit dieser Zeit, ist auch die Verkehrskommission involviert. Wir haben mehrere Vorschläge zur Entschärfung der Verkehrssituation vorgetragen. Weder hat der Rat, noch die Verkehrskommission offenbar das Thema ernst genommen.

Nun sind jedoch innerhalb kurzer Zeit, nämlich am 30. Juli 2015 und am 3.10.2015 schwere Unfälle passiert. Die vielen Fast-Unfälle nicht mitgezählt. Auch nicht zu vergessen der Unfall vor ca. 3 Jahren mit einem umgekippten Landwirtschaftlichen Gefährt vor der Tankstelle.

Wir hoffen, dass nun endlich eine Lösung gefunden wird, bevor noch mehr Menschen zu Schaden kommen.

Wir verweisen auf unsere Anträge vom 12.12.2011, 15.2.2012, Sitzung am 24.5.12, erneuter FWG-Vorschlag vom 23.4.2014 und 15.9.2014. Wobei wir eine Lösung mit Verkehrsinsel in der Straßenmitte und Verlegung der Bushaltestelle in den Alten Stadtweg bevorzugen würden, da der Bau eines Kreisels zwar vernünftig, aber zu teuer erscheint. Wir sind auch der Auffassung, dass sich der Landkreis nicht ganz aus der Verantwortung ziehen kann und die Gemeinde hier unterstützen sollte.

Mit freundlichen Grüßen



FWG-Pro Bürger

Kopie des Antrages an den Landkreis Stade und LK-Verkehrskommission